Solardeckel fällt: Strom aus Solaranlagen wird weiterhin vergütet

Reutlingen, 08. Juni 2020: Nach langen Verhandlungen hat sich die Bundesregierung entschieden, den 52 Gigawatt-Deckel für die Photovoltaik aus dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) zu streichen. Die KlimaschutzAgentur Reutlingen, regionale Agentur für Energieberatung und Klimaschutzprojekte, bietet zum Thema-passende Beratungsgespräche an, die für Ratsuchenden im Landkreis Reutlingen kostenlos sind.

„Die Entscheidung, dass der 52 Gigawatt-Deckel für die Photovoltaik aus dem EEG gestrichen wird, ist ein gutes Signal für Verbraucher. Damit wird auch zukünftig Strom, der mit der eigenen Photovoltaikanlage erzeugt wurde, auf Basis des Erneuerbare-Energien-Gesetz vergütet,“ freuen sich die Energieberater der KlimaschutzAgentur und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Verbraucher, die sich für eine neue Photovoltaikanlage interessieren, müssen nicht mehr fürchten, dass sie diese nur für den Eigenbedarf nutzen können“. Bislang war es gesetzlich vorgesehen, dass die Einspeisevergütung bei neuen Anlagen aus Kostengründen ausgesetzt wird, sobald in Deutschland Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von 52 Gigawatt installiert sind.

Verbraucher, die überlegen, eine Photovoltaik- oder Solarthermie-Anlage anzuschaffen, können ein kostenloses Beratungsgespräch in Anspruch nehmen. Ein Energieberater der KlimaschutzAgentur beantwortet Fragen rund um Fördermöglichkeiten, Wirtschaftlichkeit und Einschätzung der Dachfläche. Im Anschluss an ein Erstberatungsgespräch kann beim Eignungs-Check Solar überprüft werden, ob das Haus tatsächlich für eine Solaranlage geeignet ist. Außerdem erhalten Verbraucher einen schriftlichen Bericht mit konkreten Empfehlungen für die Planung und Errichtung einer Anlage. Diese Ergebnisse können zur Realisierung des Projekts auch den lokalen Fachfirmen vorgelegt werden.

Die kostenlosen Erstberatungsgespräche mit einem qualifizierten Energieberater finden im Juni telefonisch statt. Im Juni bietet die Agentur kostenlose Beratungsgespräche zu folgenden Terminen an: 18. Juni, 24. Juni und 25. Juni, jeweils nachmittags ab 14:30 Uhr.

Das Beratungsangebot, das für Ratsuchende des Landkreises Reutlingen kostenlos ist, wird durch die Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und mit Hilfe der finanziellen Förderung des Projekts durch das Bundesministerium für Wirtschaft ermöglicht.

Für ein Beratungsgespräch mit einem qualifizierten Energieberater melden Sie sich gerne telefonisch unter 07121 14 32 571 oder per Mail unter [info@klimaschutzagentur-reutlingen.de](mailto:info@klimaschutzagentur-reutlingen.de) an. Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei der KlimaschutzAgentur.